

... brennend im Geist

A) eine Facette

1. Recap von letzter Woche - und? Thema, Schwerpunkt, wie umgesetzt?
Sonst finde eine gute Ausrede, wie früher in der Schule :-) ... nicht, dass Du nicht mehr kommst, weil Du Angst hast, abgefragt zu werden ...
2. ich möchte heute auf eine **weitere wichtige Grundlage** hinweisen und dann etwas **Kontext** geben zu den **letzten Wochen**, was auch in **Berlin** so passiert ist, zum **Umgang mit prophetischen Worten** und warum einige, vielleicht auch Du, recht kurzfristig heute in eine mehrwöchige **Fastenzeit** hineingehen ... ready?!
3. Meine heutige Predigt, Arbeitstitel heißt erstmal: **brennend im Geist!**
Dieser Ausdruck stammt auf dem Brief, den Paulus an die Gemeinde in Rom geschrieben hat, wir lesen in:
*„Die Liebe sei ungeheuchelt! Verabscheut das Böse, haltet fest am Guten!□ 10 In der Bruderliebe seid herzlich zueinander, in Ehrerbietung einer dem anderen vorangehend;□ 11 im Fleiß [Eifer] nicht säumig, **brennend im Geist; dem Herrn dienend [Sklave seiend].“** Röm 12,9-11*

*„Die Liebe soll echt sein, nicht geheuchelt. Verabscheut das Böse, haltet euch unbeirrbar an das Gute.□ 10 Lasst im Umgang miteinander Herzlichkeit und geschwisterliche Liebe zum Ausdruck kommen. Übertrefft euch gegenseitig darin, einander Achtung zu erweisen.□ 11 Lasst in eurem Eifer nicht nach, sondern lasst **das Feuer des Heiligen Geistes** in euch immer stärker werden [**brennend durch den Geist**]. Dient dem Herrn. [Dient der Zeit - **tragt den Zeitumständen Rechnung**]
Röm 12,9-11 NGÜ*
4. brennend im Geist - kochend wie Wasser, oder vor Wut!
5. nicht lässig, träge sein
6. brennend durch den Geist

7. Dient dem Herrn - dem Herrn Sklave seiend - verfügbar - ich gehöre nicht mir selbst!
8. Verfügbar für die Absichten, Pläne, Prioritäten, Schwerpunkte Gottes!
9. Es ist gut sich Gedanken zu machen, zu planen, Schwerpunkte zu setzen im Leben, Prioritäten, Prinzipien, Work-life balance ... aber bottom line ist, Kinder Gottes werden durch den Geist geleitet! *Röm 8,14*
10. eine Facette, die ich aufgreifen möchte, wo wir nicht lässig sein sollen, in welcher wir grundsätzlich brennend und verfügbar sein sollen, ist das Gebet!

B) Betet unablässig

1. *„Gebet ist nicht alles, aber ohne Gebet ist alles Nichts!“*

*„Es grüßt euch Epaphras, der von euch ist, ein Knecht [Sklave] Christi Jesu, der allezeit für euch ringt in den Gebeten, dass ihr vollkommen und völlig überzeugt in allem Willen Gottes dasteht.“ *Kol 4,12**

2. **ringen:** Wettkampf eintreten, wie bei Olympiade; mit Gegnern, kämpfen, leiden, mit Schwierigkeiten und Gefahren, mit Eifer etwas erlangen wollen
3. Ohne Gebet können Dinge scheitern - Dinge scheitern ohne Gebet!

*„Deshalb wollten wir zu euch kommen - ich, Paulus -, nicht nur einmal, sondern zweimal, und der **Satan hat uns gehindert**.“ *1.Thes 2,18**

*„Zugleich aber bereite mir auch eine Herberge! Denn ich hoffe, dass ich **durch eure Gebete euch werde geschenkt werden**.“ *Phil 22**

*„Denn Gott ist mein Zeuge, dem ich in meinem Geist an dem Evangelium seines Sohnes diene, wie **unablässig ich euch erwähne** □ 10 **allezeit in meinen Gebeten**, indem ich **flehe**, ob es mir wohl durch den Willen Gottes endlich einmal **gelingen wird**, zu euch zu kommen.“ Röm 1,9-10*

*„Ich ermahne euch aber, Brüder, durch unseren Herrn Jesus Christus und durch die Liebe des Geistes, **mit mir zu kämpfen in den Gebeten für mich zu Gott**, □ 31 **damit ich von den Ungehorsamen in Judäa gerettet werde und mein Dienst für Jerusalem den Heiligen angenehm ist**, □ 32 **damit ich durch den Willen Gottes mit Freuden zu euch komme und mich mit euch erquicke.**“ Röm 15,30-32*

4. das Gegenteil oder Gegenmittel zu sorgen ist beten!
5. Beispiel Urlaubszeit

*„Übrigens, Brüder, **betet für uns, dass das Wort des Herrn läuft und verherrlicht wird wie auch bei euch**, □ 2 **und dass wir gerettet werden von den schlechten und bösen Menschen!**“ 2.Thes 3,1*

6. ich gehe heute nicht ins Details, **apostolische Gebete** (Wille Gottes, Einsicht, Frucht, Berufung, Liebe Gottes etc.) - **Vater Unser** (Versorgung, Bewahrung, Erlösung)
7. hast du diese Grundlage: **Gebet macht den Unterschied!**
8. Wir haben Verantwortung für die Erde

„Der Himmel ist der Himmel des HERRN, die Erde aber hat er den Menschenkindern gegeben.“ Ps 115,16

C) Prophetisches Wort und unser Umgang

1. Mitte August prophetisches Wort für unser Land gegeben. Wir überlegen noch, ob und wie wir es veröffentlichen

„Den Geist löscht nicht aus! □ 20 Weissagungen verachtet nicht, □ 21 prüft aber alles, das Gute haltet fest!“
1.Thes 5,19-21

2. dieser Prozess hat deutschlandweit mit verschiedensten Leitern stattgefunden
3. einigem geben wir viel Gewicht, anderem weniger, manchem gar nicht!
4. Was eindeutig erscheint ist, dass der Feind gerne spalterisch wirken möchte in unserem Land, Gemeinden, Politik, Gesellschaft.
5. Daneben, dass die Absichten Gottes (Ausbreitung Evangelium, kühne Verkündigung des Wortes Gottes, große Einheit, durchschlagende, auch öffentliche Events, Zurüstung einer nächsten Generation) sabotiert und verhindert werden sollen!
6. Der Prophet hat gesagt, wir sind in einem Apostelgeschichte 12 Moment:
*„Um jene Zeit aber legte Herodes, der König, Hand an einige von der Gemeinde, sie zu misshandeln; □ 2 er tötete aber Jakobus, den Bruder des Johannes, mit dem Schwert. □ 3 Und als er sah, dass es den Juden gefiel, ließ er weiterhin auch Petrus festnehmen - es waren aber die Tage der ungesäuerten Brote. □ 4 Den setzte er auch, nachdem er ihn ergriffen hatte, ins Gefängnis und übergab ihn an vier Abteilungen von je vier Soldaten zur Bewachung, wobei er beabsichtigte, ihn nach dem Passah dem Volk vorzuführen. □ 5 Petrus nun wurde im Gefängnis verwahrt; **aber von der Gemeinde [Versammlung] geschah ein anhaltendes Gebet für ihn zu Gott.**“*
Apg 12,1-5

„Und siehe, ein Engel des Herrn stand da, und ein Licht leuchtete im Kerker; und er schlug Petrus an die Seite, weckte ihn und sagte: Steh

schnell auf! Und die Ketten fielen ihm von den Händen.□8 Und der Engel sprach zu ihm: Gürtel dich und binde deine Sandalen unter! Er aber tat es. Und er spricht zu ihm: Wirf dein Oberkleid um und folge mir!□9 Und er ging hinaus und folgte und wusste nicht, dass es Wirklichkeit war, was durch den Engel geschah; er meinte aber, eine Erscheinung zu sehen.□10 Als sie aber durch die erste und die zweite Wache gegangen waren, kamen sie an das eiserne Tor, das in die Stadt führte, das sich ihnen von selbst öffnete; und sie traten hinaus und gingen eine Straße entlang, und sogleich schied der Engel von ihm.□11 Und als Petrus zu sich selbst kam, sprach er: Nun weiß ich in Wahrheit, dass der Herr seinen Engel gesandt und mich gerettet hat aus der Hand des Herodes und aller Erwartung des Volkes der Juden.“

Apg 12,7-11

7. Wir beten uns fasten (21 Tage Daniel - Fasten - Dan 10) für:

- große Einheit, Erbarmen für unser Land
- Gottes Antworten, Lösungen für die gesellschaftlichen Herausforderungen
- Ausbreitung Evangelium
- kühne Verkündigung des Wortes Gottes
- durchschlagende, auch öffentliche Events
- Zurüstung einer nächsten Generation
- alles, was Gott Dir zeigt